



Volksschulgemeinde Wigoltingen

Schulgemeindeversammlung BUDGET 2025

**Dienstag, 03. Dezember 2024
20:00 Uhr**

Mehrzweckhalle Wigoltingen

Inhaltsverzeichnis

Einladung / Traktandenliste	Seite	3
Einleitung der Präsidentin	Seite	4
Protokoll der 39. Schulgemeindeversammlung	Seite	5
Botschaft Budget 2025	Seite	13
Budget Erfolgsrechnung 2025	Seite	19
Finanzplan.....	Seite	29
Anträge zur Genehmigung		
a) Steuerfuss	Seite	30
b) Budget Erfolgsrechnung 2025..	Seite	30
Aus dem Schulalltag	Seite	31
Gesamterneuerungswahlen 2025-2029	Seite	33
Schülerzahlen	Seite	36

Einladung

zur 40. Schulgemeindeversammlung

Dienstag, 03. Dezember 2024, 20:00 Uhr
Mehrzweckhalle Wigoltingen

Traktanden

1. Begrüssung, Feststellung der Präsenz
2. Wahl von zwei Stimmenzählerinnen / Stimmenzählern
3. Protokoll der 39. Schulgemeindeversammlung vom 18.06.2024
4. Budget 2025
 - a) Budget Erfolgsrechnung 2025
 - b) Finanzplan 2026-2030
5. Anträge zur Genehmigung
 - a) Steuerfuss
 - b) Budget Erfolgsrechnung 2025
6. Gesamterneuerungswahlen für die Amtsdauer 2025 - 2029
 - a) Rechnungsprüfungskommission
 - b) Urnenoffiziantinnen / Urnenoffizianten
 - c) Schulbehörde
7. Verschiedenes und Umfrage

Einleitung

Geschätzte Stimmberechtigte
Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Inzwischen ist es Herbst geworden. Und somit ist es Zeit für die Erstellung des Budgets 2025 der Volksschulgemeinde Wigoltingen. Die wichtigsten Informationen dazu stehen Ihnen mit diesem Flyer zur Verfügung.

Das Budget 2025 der laufenden Rechnung präsentiert sich bei einem unveränderten Steuerfuss von 100% mit einem Aufwandüberschuss von CHF 130'000 beinahe ausgeglichen. Der Gesamtaufwand steigt erneut auf nun rund CHF 9.8 Mio. Aufgrund der aktuellen Situation betreffend Schulraumentwicklung wurden zusätzlich Ausgaben für die Planung von mittelfristigen Übergangslösungen ins Budget aufgenommen.

Die anhaltende Zunahme der Schülerzahlen und die damit verbundenen steigenden Lohn- und Materialkosten wirken sich wesentlich auf die Ausgaben aus. Der Bedarf an sonderpädagogischen Massnahmen steigt ebenso. Weiter hat die Schulbehörde beschlossen, aufgeschobene Arbeiten im Bereich des Gebäudeunterhalts im nächsten Jahr zu realisieren.

Ausführliche Informationen zum Budget 2025 mit Kommentaren zu den einzelnen Positionen finden Sie bereits heute auf unserer Homepage unter www.schulewigoltingen.ch. Wenn Sie die detaillierte Botschaft zur Versammlung in Papierform wünschen, lassen wir Ihnen diese auf Anfrage gerne zukommen.

Nathalie Wasserfallen
Präsidentin

Protokoll 39. Schulgemeindeversammlung vom 18.06.2024

Rechnung 2023

Datum: Dienstag, 18. Juni 2024
Zeit: 20.00 Uhr
Ort: Mehrzweckhalle Wigoltingen

Traktanden: 1. Begrüssung, Feststellung der Präsenz
2. Wahl von zwei Stimmezähler / Stimmezählerinnen
3. Protokoll der 38. Schulgemeindeversammlung vom 05.12.2023
4. Rechnung 2023
5. Nachtragskredit Neubau Zyklus 1 Wigoltingen
6. Verschiedenes und Umfrage

Die Präsidentin Nathalie Wasserfallen begrüsst alle Anwesenden zur Schulgemeindeversammlung.

Als Einstieg wird ein Kurzfilm der PHTG zum Abschluss vom Projekt MakerSpace gezeigt, an dem die VSGW als Pilotschule teilgenommen hat.

Die Präsidentin informiert über das neue Nutzungsreglement, die finanzielle Beteiligung der VSG Wigoltingen an Elternbeiträgen für Instrumentalunterricht sowie über die Personalsituation und Klassenbildung auf das Schuljahr 2024/25 hin.

Karin Reichmuth informiert zum selektiven Obligatorium vorschulische Sprachförderung, die auf das Schuljahr 2024/25 hin gemäss kantonalen Vorgaben einzuführende Lektion für Lerngespräche sowie die der aktuellen Situation hinsichtlich Mittagstisch am Standort Wigoltingen.

Markus Werner führt aus, dass das ehemalige Lehrerhaus an der Kirchstrasse 12 in Wigoltingen aufgrund grosser Mängel nicht weiter vermietet werden kann und an jenem Standort derzeit Abklärungen zur Realisierbarkeit und Tragbarkeit einer Halle für die Hauswartung laufen. Weiter informiert er über den geplanten Notausgang der Turnhalle Sekundarschule sowie das Parkplatzprojekt auf der Südseite des Sekundarschulgebäudes.

1. Begrüssung und Feststellung Präsenz

Die Präsidentin eröffnet den offiziellen Teil der Schulgemeindeversammlung zur Rechnung 2023. Die Präsidentin weist darauf hin, dass zur Sicherstellung einer ordentlichen Protokollierung die Versammlung mittels eines Voicerecorders aufgezeichnet wird. Diese Aufnahme wird nach Genehmigung des Protokolls wieder gelöscht.

Als Gäste ohne Stimmrecht anwesend sind: Philipp Zimmer (Schulleiter Zyklus 3), Manuela Bärtisch (Schulleitung Zyklus 2, neu), Felix Diggelmann (Schulleitung Zyklus 1, neu), Melinda Maffezzini (Architektin, Atelier ORA), Enrique Orti (Architekt, Atelier ORA), Michael Scheuss (Bauleiter, Forster/Burgemer, Mitglied Planungskommission Neubau Zyklus 1 Wigoltingen). Es gibt weitere Gäste, die nicht namentlich erwähnt wurden.

Entschuldigt für die heutige Versammlung haben sich Martin Schildknecht, Yvonne Spengler und Oswald Spengler.

Die Präsidentin informiert über den Ablauf der Versammlung. Sie hält fest, dass die Botschaften innerhalb der gesetzlichen Frist zugestellt wurden. Gegen die Einladung und das Stimmrecht von anwesenden Personen werden keine Einwände erhoben.

Stimmberechtigte gemäss Stimmregister:	2'457
Anwesende Stimmberechtigte:	74
Absolutes Mehr:	38
Stimmbeteiligung	3.01%

Die Präsidentin stellt die Traktandenliste vor. Es werden keine Einwände gegen die Traktandenliste erhoben.

2. Wahl von zwei Stimmzählerinnen / Stimmzählern

Als Stimmzählende schlägt die Präsidentin Marlies Hochuli und Markus Rüegge vor. Seitens der Stimmberechtigten werden keine weiteren Vorschläge eingebracht und die vorgeschlagenen Stimmzählenden werden einstimmig gewählt.

3. Protokoll der 38. Schulgemeindeversammlung vom 05.12.2023

Gegen das Protokoll der letzten Schulgemeindeversammlung werden keine Einwände erhoben. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Protokollführerin verdankt.

4. Rechnung 2023

Beat Hostettler informiert, dass die Rechnung 2023 wesentlich besser als budgetiert abschloss und zwar mit rund CHF 1'250'000. Beat Hostettler erklärt, wie es zu diesem massiven Unterschied kommen konnte.

Die Rechnung 2023 präsentiert sich mit einem Aufwand von rund CHF 8.98 Mio. und einem Ertrag von CHF 9.08 Mio. Die grössten Abweichungen findet man bei den Personalkosten. Hier gab es weniger Stellvertretungskosten als erwartet und aufgrund langfristigen Krankheitsfällen gab es 100%-ige Leistung aus der Krankentaggeldversicherung. Beim Sachaufwand gab es einen Minderaufwand bei Projekten oder es wurden teils Anschaffungen nicht getätigt. Der grösste Faktor für den Mehrertrag gegenüber dem Budget ist jedoch der Transferertrag. Dieser kommt vom Kanton, der die Schulgemeinden unterstützt. Per 1.1.2023 wurde der anrechenbare Besoldungsansatz erhöht und es gibt einen höheren Lektionenansatz. Trotzdem wurde - aufgrund vom Vorjahr - vorsichtig mit CHF 500'000 budgetiert. Geflossen sind dann aber über CHF 1.4 Mio. Die Abschätzung von diesem kantonalen Finanzausgleich wird auch künftig schwierig sein. Der Ertragsüberschuss von CHF 93'267 verändert die Eigenkapitalquote auf rund 50.2%.

Die Investitionsrechnung beinhaltet die drei an der Budgetversammlung 2022 beantragten und bewilligten Projekte. Dies sind die Sanierung/Umbau der Sekundarschulküche, Anschaffung von Hardware und der Wettbewerbskredit für den Neubau Zyklus 1. Alle drei Bereiche wurden unter dem Kreditrahmen abgeschlossen.

Der Planungskredit Neubau Zyklus 1 in Höhe CHF 500'000 zeigt sich im Budget 2023 noch mit «0», da dieser erst an der Rechnungsversammlung im Juni 2023 abgeholt wurde.

Formell wurde die Rechnung 2023 durch die Schulbehörde genehmigt und die Rechnungsprüfungskommission empfiehlt die Rechnung zur Annahme. Es werden seitens der Stimmbürger keine Fragen gestellt.

Antrag zur Genehmigung

Die Schulbehörde beantragt, die Erfolgsrechnung 2023 mit einem Aufwand von CHF 8'985'473.80 und einem Ertrag von CHF 9'078'741.12 zu genehmigen und den Ertragsüberschuss von CHF 93'267.32 über das Konto Bilanzüberschuss/Jahresergebnis abzubuchen. Des weiteren

beantragt die Schulbehörde, die Investitionsrechnung 2023 mit Nettoinvestitionen von CHF 717'351.63 zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

5. Nachtragskredit Neubau Zyklus 1 Wigoltingen

Hanspeter Brauchli informiert über den aktuellen Stand des Projekts. Betreffend Kosten führt er aus, dass die Grobkostenschätzung von CHF 10.5 Mio. inkl. Planung, jedoch exklusiv Wettbewerbskosten erstellt wurde. Dies mit einer Genauigkeit von +/- 20%. Eine PV-Anlage war nicht inkludiert. Die Planungskosten waren bis und mit Baubewilligung gerechnet. Die Planungskosten werden nach SIA-Normen und aufgrund der Baukosten gerechnet. Entsprechend wurde an der Schulgemeindeversammlung vom 13.06.2023 der Planungskredit in Höhe von CHF 500'000 beantragt und gutgeheissen. Ausschlaggebend dafür, dass der Planungskredit nicht genügt, ist die Änderung vom Baugesetz per Ende Juni 2023. Dies hat Auswirkungen auf die PV-Anlage und die Lüftung. Das Projekt sieht eine natürliche Be- und Entlüftung vor, was die Baukosten tiefer hält. Das neue Energiegesetz schreibt vor, dass bei öffentlichen Bauten eine kontrollierte Lüftung eingebaut werden muss. Man ist beim Kanton mit dem natürlichen Lüftungskonzept vorstellig geworden. Dies ist unter Auflage der Beweisführung von Funktionalität und Energieeffizienz positiv angekommen. Es muss jedoch eine SNBS-Zertifizierung vorgenommen werden. Dies hat zu zusätzlichen Planungskosten von rund CHF 85'000 geführt. Auch sind die Honorarkosten, aufgrund vom Anstieg der Gesamtkosten, angestiegen. Beim Planungskredit waren keine Reserven einkalkuliert.

Die Erkenntnis der höheren Planungskosten erfolgte zu kurzfristig, um vor der heutigen Versammlung anlässlich einer ausserordentlichen Versammlung den Nachtragskredit zu beantragen. Das natürliche Belüftungskonzept ist nur bei einer Baueingabe bis 30.06.2024 möglich. Ab dem 01.07.2024 gilt das neue Energiegesetz, welches auch eine gesamte Nutzung der Dachfläche mit PV-Anlage vorsieht. Dies würde die Installation von grösseren Werkleitungen nach sich ziehen, da die Zuleitung vom Hausanschluss viel zu klein wäre. Allein dafür würden zusätzliche Kosten von rund CHF 100'000 anfallen. Das Projekt mit einer solchen grösseren PV-Anlage, die ab dem 01.07.2024 Pflicht wäre, würde so nochmals um CHF 0.8 Mio. teurer werden. Eine Investition dieser Mehrkosten zu einem späteren Zeitpunkt mittels Photovoltaik-Anlagen, z.B. bei der Sekundarschule oder in Sonterswil, wären sinnvoller. So könnte die Energie selbst genutzt werden. Aus diesen Gründen wurde die Projektplanung weitergeführt, auch um Gewissheit zu erlangen, wie hoch der Kostenvoranschlag letztlich sein wird. Der aktuelle Kostenvoranschlag liegt bereits vor und es wird rund CHF 1 Mio. Mehrkosten gegenüber der Grobschätzung vom letzten Jahr geben. Faktoren dafür sind die Bauteuerung von 1.2%, die PV-Anlage für Eigenverbrauch und die Akustikoptimierung im Korridor, damit der Wintergarten auch als Begegnungs- und Lernzone genutzt werden kann. Gemäss Bauphysiker kann somit der Korridor das gesamte Jahr genutzt werden. Es gibt weniger Temperaturschwankungen, was zu einer besseren Qualität und Langlebigkeit vom gesamten Gebäude führt.

Beat Hostettler konkretisiert nochmals die Wichtigkeit der Baueingabe vor dem 01.07.2024. Bei der aktuell geplanten PV-Anlage könnte der Neubau, das Werkzentrum und die Sarnahalle mit Energie versorgt werden. D.h. diese Anlage und die Netto-Kosten von rund CHF 170'000 entsprechen dem Bedarf. Bei der Pflicht einer PV-Anlage über die gesamte Dachfläche würde ein kW-Peak produziert werden, für den die Schule absolut kein Bedarf hat. Nebst der grösseren PV-Anlage, müssten die Werkleitungen erneuert und zusätzlich auch 4-6 Wechselrichter in Grösse von Waschmaschinen eingebaut werden. Platz der von der Nutzungsfläche abgehen würde.

Hanspeter Brauchli fasst zusammen, dass das Neubauprojekt sich um rund CHF 1 Mio. verteuert gegenüber der Grobschätzung. Dementsprechend stiegen auch die Planungskosten, da diese von den Baukosten abhängig sind. Zum Teil sind auch zusätzliche vorgezogene Kosten entstanden, die später wieder einen Nutzen bringen aufgrund von tieferen laufenden Kosten. Die Gesamtkosten inklusive Wettbewerb, Mobiliar etc. belaufen sich auf rund CHF 11'760'000. Der reine Baukredit in Höhe von CHF 10'800'000 wird am 22.09.2024 an der Urne vorgelegt.

Caroline Roat merkt an, dass der Planungskredit um +/- 20% abweichen kann und möchte wissen, ob die Baukosten somit von CHF 11 Mio. effektiv bis auf CHF 2 Mio. kommen können.

Hanspeter Brauchli führt aus, dass die Genauigkeit von +/- 20% auf die Grobkostenschätzung beruhte, die aufgrund aller Projekte vom Schlussgang beim Wettbewerb gerechnet wurde. Somit konnten die Kosten zu jenem Zeitpunkt noch nicht so konkret festgelegt werden wie heute, wo aufgrund der detaillierten Planung der Kostenvoranschlag vorliegt. Bei diesem kann mit einer Genauigkeit von +/- 10% gerechnet werden. Zusätzlich wurde auch eine Reserve eingebaut.

Beat Hostettler weist ergänzend zu seinen vorherigen Ausführungen darauf hin, dass die Energie aus grossen Anlagen künftig voraussichtlich zu Spitzenzeiten nicht mehr zu 100% eingespielen werden können, da ansonsten das Stromnetz überlastet wird. Was natürlich Einfluss auf die Rückvergütungen hätte.

Mario Lipski führt aus, dass ihm das Projekt gefällt, es jedoch der falsche Standort und die falsche Gemeinde dafür ist. Das Projekt ist seiner Meinung nach für Wigoltingen überhissen. Er hat bereits bei früheren Gelegenheiten darauf hingewiesen, dass die Kosten steigen werden. Wenn jetzt schon in der Planungsphase so daneben gelegen wird, wie sieht es dann in der Bauphase aus? Er plädiert dafür, den Zusatzkredit abzulehnen und das gesamte Projekt zu versenken. Sicher gibt es relativ viele Eltern, die ihre Kinder hier in die Schule schicken. Diese Zeit ist aber kurz und im Anschluss sieht man nur noch die Erinnerung an den Bau in der Steuerrechnung. Das Projekt sollte so verkleinert werden, dass es nicht über CHF 10 Mio. kommt. Er hat wenig Vertrauen, dass dieses Projekt ein gutes Ende nimmt.

Hanspeter Brauchli führt aus, dass jedes Projekt seine Vor- und Nachteile hat. Aus diesem Grund gab es eine Auswahl von verschiedenen Projekten, die analysiert und durch eine Fachjury beurteilt wurden und man ist zum Schluss gekommen, dass dieses Projekt das Beste ist. Wenn dieses Projekt wieder «versenkt» wird, muss man sich im Klaren sein, dass CHF 1 Mio. weg ist. Und man steht wieder vor dem Nichts. Der Kindergarten Haldengüetli ist seit langem baufällig. Wenn jetzt kein Neubauprojekt realisiert werden kann, muss das Haldengüetli teuer saniert werden oder es braucht ein Provisorium. Die Feuerpolizei hat diese Situation nur noch geduldet, weil dieses Neubauprojekt in Planung ist. Zudem sind die Kindergartenabteilungen am Standort Wigoltingen überall verstreut. Das Haldengüetli ist von den Räumlichkeiten her zu klein und entspricht überhaupt nicht mehr den Gegebenheiten, wie sie in einer Schule sein müssen. Auch von der Personalseite her ist bekannt, dass es einen akuten Lehrpersonenmangel gibt und Wigoltingen mit den bestehenden Bedingungen nicht attraktiv ist. Und letztlich ist es ja für die Kinder dieser Gemeinde und deren Zukunft, für die man das Schulhaus baut.

Yvonne Hostettler äussert, sie möchte den Stimmberechtigten zu überlegen geben, dass es zehn Jahre her ist, seit der Abweisung vom letzten Bauprojekt. Wenn das nun wieder passiert, geht es weitere zehn Jahre. Es ist Zeit, dass etwas gebaut wird. Es ist möglich, dass es etwas teurer wird. Aber sie geht davon aus, dass es in weiteren zehn Jahren auch nicht billiger wird. Und es ist unbestritten, dass es aufgrund der Schülerzahlen mehr Räume braucht. Das Projekt ist aus ihrer Sicht nicht überhissen. Die geplanten Räumen werden benötigt.

Simon Madörin möchte wissen, ob Vorabklärungen getroffen wurden, wie das einheimische Gewerbe berücksichtigt werden kann.

Hanspeter Brauchli antwortet, dass die Schulgemeinde dem öffentlichen Beschaffungswesen unterstellt ist. D.h. die Vorgaben der entsprechenden Gesetzgebung müssen eingehalten werden. Nach Möglichkeit wurden bereits in der Planungsphase lokale Firmen berücksichtigt.

Simon Madörin führt aus, dass über das ehemalige Lehrerhaus, das nicht mehr bewohnbar ist, gesprochen wurde. Aufgrund der geplanten Lage vom Neubau Zyklus 1 könnten am Standort vom ehemaligen Lehrerhaus Mehrfamilienhäuser mit einer Tiefgarage gebaut werden. Es könnten die lokalen Gewerbe berücksichtigt und ein grosser «Batzen» generiert werden. Mitten im Dorf eine «Halle» für die Hauswartung hinzustellen, ist aus seiner Sicht eine Entwertung der Wohnlage und die Fläche könnte viel lukrativer genutzt werden. Mit dem Mehrwert wäre ein grosser Teil der Tiefgarage bezahlt. Vielleicht könnte das bei der weiteren Planung auch einmal gerechnet werden.

Hanspeter Brauchli erwidert, dass die Projektausschreibung für den Neubau Zyklus 1 ohne Tiefgarage erfolgte und man diesfalls dann bei einer ganz anderen Bausumme gewesen wäre. Die von Markus Werner vorgestellten Parkplätze bei der Sekundarschule stehen in keinem Verhältnis zu den Kosten einer Tiefgarage. Weiter ist es seiner Meinung nach nicht sinnvoll, ein Mehrfamilienhaus neben der Sportplatz zu bauen, auf dem oft auch ausserschulische Veranstaltungen stattfinden. Hier wären die Probleme vorgezeichnet, die dann auftreten. Seines Wissens gibt es einen Entscheid der Stimmberechtigten, dass das Land der beiden ehemaligen Lehrerhäuser nicht verkauft werden soll.

Markus Werner ergänzt, dass die Tiefgaragenvariante im Zusammenhang mit dem Neubau Zyklus 1 in der Baukommission diskutiert wurde. Nebst den hohen Kosten ist es seiner Ansicht nach auch aus Sicherheitsgründen nicht sinnvoll, bei einem Gebäude für jüngsten Kinder eine Zufahrt für viele Fahrzeuge zu machen. Aus diesem Grund wird der Parkplatz bei der Sekundarschule unten geplant, damit eine Zu- und Wegfahrt auf den Parkplatz nicht in diesem Bereich liegt.

Simon Madörin erklärt, dass er eine Tiefgarage im Zusammenhang mit einem allfälligen Bau von Mehrfamilienhäusern im Bereich der ehemaligen Lehrerhäuser gemeint hat. Dann wäre die Zufahrt von der anderen Seite.

Jan Tschallener merkt an, dass mit dem Bauprojekt ca. 3000 m² Land mit eingeschossiger Bauweise bebaut werden. Wie soll es weiter gehen, wenn aufgrund der steigenden Schülerzahlen einmal noch mehr Schulraum benötigt wird? Es wäre seines Erachtens sinnvoller, weniger gross, dafür mehrgeschossig zu bauen.

Hanspeter Brauchli erläutert, dass der Bearbeitungssperimeter mit 4'000 m² ausgeschrieben wurde. Alle anderen eingegangenen Projekte wären auch nicht am Rand vom Grundstück «geklebt», sondern hätten ebenfalls den ganzen Perimeter beansprucht. Der Platz wäre also so oder so blockiert gewesen. Für eine zukünftige Aufstockungsmöglichkeit müsst bereits heute die gesamte Planung darauf ausgerichtet sein. Dies würde zu wesentlichen Mehrkosten führen.

Beat Hostettler ergänzt, dass man sich mit der Frage vom temporären Platz bei der Planung beschäftigt hat. Das Projekt ist so aufgesetzt, dass der Mehrzweckraum in Räume für zwei Schulzimmer oder ein Schulzimmer und einen Gruppenraum etc. aufgeteilt und zusätzlich genutzt werden kann. Somit ist Platz für weitere Kinder vorhanden. Auch arbeitet die VSGW bereits heute mit flexibler Schulraumgestaltung, wie aufgrund vom temporären Kindergarten im Singsaal Werkzentrum gezeigt wird. Dieser Kindergarten wird bis Sommer 2025 geführt und kann nachher wieder seiner ursprünglichen Bestimmung zugeführt werden.

Caroline Roat merkt an, dass immer wieder davon gesprochen wird, dass die Kinderzahlen weiter steigen. Dies ist nicht bewiesen. Die heutigen Jugendlichen wollen zuerst auf Reisen, bevor sie irgendwann Kinder bekommen. Es kann auch Wegzüge von Familien geben.

Beat Hostettler führt aus, dass es schwierig ist einzuschätzen, wie sich die Schülerzahlen und die Geburtsraten entwickeln. Es ist jedoch bekannt, dass der Kanton Thurgau die letzten Jahre bevölkerungsmässig massiv gewachsen ist. Bekannt ist auch, dass ein grösseres Projekt von einem ortsansässigen Bauunternehmer im Hasli mit einer stattlichen Anzahl Wohnungen geplant wird. Sollte das Bauprojekt realisiert werden, muss sich die VSG Wigoltingen wohl keine Gedanken über rückläufige Schülerzahlen machen.

Jan Tschallener bemerkt zum Einwurf von Caroline Roat, dass die Statistik auf den Kinderzahlen beruht, die wir jetzt haben. Wenn diese Kinder älter werden, kommen sie in den nächsten Zyklus. Wieso also nicht dreigeschossig in dieser Zone bauen? Ihm ist bewusst, dass dieses Projekt ausgewählt wurde und es kann nicht mehr gekippt werden. Aber auch das Thema Nachhaltigkeit ist seines Erachtens dahingehend ein Aspekt. Er kann nicht nachvollziehen, weshalb diesbezügliche Ressourcen nicht genutzt werden.

Nathalie Wasserfallen erklärt, dass vor der Ausschreibung des Projekts ein Workshop mit Fachpersonen, Lehrpersonen, Hauswarten und der Behörde durchgeführt wurde. Es wurden bauliche und pädagogische Leitsätze erstellt, die schliesslich bei der Auswahl des Gewinnerprojekts berücksichtigt wurden. Insbesondere für Kindergartenkinder ist es wichtig, dass sie schnell und unter guter Aufsicht der Lehrpersonen raus in die Natur kommen. Sobald ein Gebäude mehrgeschossig ist, wird es schwierig, den Aussenraum unter stetiger Aufsicht zu nutzen. Ihrer Ansicht nach wird eine generelle Folge des verdichteten Bauens sein, dass zukünftig immer weniger Kinder an ihrem Wohnort Gärten mit Trampolinen und Pools zur Verfügung haben. So ist es für Kinder die in Wohnungen leben, wertvoll, wenn sie ihre Schulkarriere in einer schön gestalteten, kindergerechten Umgebung, starten können.

Markus Rüegge äussert, dass er diesem Projekt gerne zustimmen möchte. Es stellen sich ihm folgende Fragen. Die VSG Wigoltingen ist bereits soweit mit dem Planungskredit fortgeschritten. Was passiert, wenn dem Zusatzkredit heute nicht zugestimmt wird? Kann trotzdem an die Urne gegangen werden? Bei der Podiumsdiskussion betreffend Neubesetzung des Gemeindepräsidiums Wigoltingen wurde vergangene Woche diskutiert, dass der Standort für den Neubau das einzige öffentliche Land ist. Weiter wurde heute über eine Halle für die Hauswartung gesprochen. Es gibt zudem eine Mehrzweckhalle die völlig überaltert ist. In diesen Themen sollte seines Erachtens mit der Politischen Gemeinde zusammen gearbeitet werden. Wie sieht der Sportplatz in 50 Jahren aus, wenn es noch mehr Personen gibt usw.? Um dem beantragten Nachtragskredit und dem Bauprojekt zustimmen zu können, möchte er er in diesen Punkten erst Gewissheit haben.

Hanspeter Brauchli erläutert, dass auch im Fall einer Ablehnung des Nachtragskredits im September an der Urne über das Projekt abgestimmt werden kann. Der Nachtragskredit und der Baukredit sind zwei verschiedene Geschäfte. Die langfristige Planung der Infrastruktur ist in der Schulbehörde immer wieder Thema. Es ist unbestritten, dass die Mehrzweckhalle sowie das neue Primarschulhaus in Wigoltingen ein weiteres grösseres Projekt in den nächsten Jahren sein wird. Es ist durchaus überlegenswert, alles zusammen zu planen. Aber bis ein so grosses Projekt realisiert werden kann, braucht es sehr viel Zeit.

Nathalie Wasserfallen informiert, dass hinsichtlich Themen, welche die öffentliche Zone in Wigoltingen betreffen, die Parkplatzsituation und der allfällige Bau einer Tiefgarage mit der Politischen Gemeinde angeschaut wurde. Denn aufgrund der Garagenzufahrt wäre weiteres Land

der Politischen Gemeinde betroffen. Auch der Standort mit den ehemaligen Lehrerhäusern wurde als möglicher Parkplatz geprüft. Diese Parzellen sind aber zu klein, um etwas Sinnvolles umzusetzen.

Romeo Martignoni äussert, dass heute Abend viele interessante und berechtigte Einwände gegen und gute Gründe für das Projekt gehört wurden. Das Projekt ist nun aber soweit fortgeschritten, dass es nicht an der Zeit ist, Grundsätze zu diskutieren, ansonsten geht einmal mehr viel Geld verloren und es muss wieder von vorne begonnen werden. Und man sieht in der Nachbargemeinde östlich, was passiert, wenn etwas abgelehnt wird. Was das Resultat daraus ist und was es kostet. Er spricht sich dafür aus, dem Zusatzkredit zuzustimmen.

Hanspeter Brauchli ergänzt, dass Geld ist das eine ist, aber das andere auch die Zeit von allen, die bis jetzt mit Herzblut an der Sache dran sind und sich engagieren.

Markus Werner fragt, wo angefangen werden soll, wenn das Projekt abgelehnt wird? Bis zum heutigen Stand war es ein langer Prozess. Kurz vor Plangungsbeginn wurde das letzte Projekt abgelehnt. Anschliessend wurde versucht, alle mit auf den neuen Weg zu nehmen. Zuerst wurde eine Machbarkeitsstudie erstellt, die aufgezeigt hat, dass, wenn nur ein Kindergarten gebaut wird, die VSG Wigoltingen nachher wieder ansteht. Es musste grösser gedacht werden und ein Zyklus 1 Gebäude gebaut werden, in dem auch die 1. und 2. Primarklassen untergebracht werden können. Es wurden Fachpersonen aus der Baubranche und der Pädagogik hinzugezogen. Es wurde der Wettbewerb durchgeführt. Der Wettbewerb wurde mit den bereits genannten Leitsätzen ausgeschrieben. Es gab eine Wettbewerbskommission, die alle Vor- und Nachteile abgewogen hat. Mittels Ausscheidungsverfahrens hat dieses Projekt überzeugt. Wo fängt man bei einer Ablehnung des Projekts an? Was braucht es dann noch, um ein Projekt zu finden, das realisiert werden kann? Klar ist, es wird dringend ein Kindergarten benötigt. Das Haldengüetli war vor 40 Jahren ein Geschenk und wurde zum Kindergarten umgebaut. Dies wurde gut gemacht, es wird von seiner Struktur her aber immer ein Wohnhaus bleiben. Nun steht die Schulgemeinde am Punkt, dass das Haldengüetli nur noch als Provisorium gesehen werden kann, bis neuer Schulraum geschaffen werden kann. Er selbst ist ein Fan von diesem Projekt. In dem eingeschossigen Gebäude werden sich die Kindergartenkinder wohl fühlen. Es entspricht baulich ihrem Blickwinkel.

Nathalie Wasserfallen schliesst mit diesen Worten von Markus Werner die Diskussionsrunde und merkt an, dass im September 2024 an der Urne über den Baukredit abgestimmt werden kann.

Sarah Wacker möchte wissen, weshalb jetzt über einen Nachtragskredit von CHF 200'000 abgestimmt wird und im Herbst kann dann nochmals «ja» zum Projekt gesagt wird.

Nathalie Wasserfallen erläutert, dass dieses Vorgehen möglich sei, weil das Planungsverfahren des Projekts inzwischen abgeschlossen ist. Die CHF 200'000, über die heute abgestimmt werden, wurden bereits für die Planung ausgegeben. Heute kann darüber abgestimmt werden, ob man damit einverstanden oder der Meinung ist, dass die Schulbehörde zuviel Geld ausgegeben hat. Es ist so ähnlich, wie bei den Jahresrechnungen. Diese werden auch genehmigt, wenn das Geld bereits ausgegeben ist. Die zweite Erklärung ist, dass es sich um zwei verschiedene Geschäfte handelt. Der Planungskredit wurde genehmigt, die Schulbehörde durfte handeln. Und an der Urne wird dann im September über die Realisierung vom Projekt abgestimmt. Da es sich um zwei verschiedene Sachgeschäfte handelt, kann die VSG Wigoltingen auch bei Ablehnung des Plangungskredits das Projekt an die Urne bringen. Dass es an die Urne kommt und nicht vor die Schulgemeindeversammlung liegt an der neuen Gemeindeverordnung, bei der Projekte von mehr als CHF 1 Mio. an der Urne abgestimmt werden müssen. Über kostengünstigere Projekte wie der vorliegende Planungskredit kann an der Schulgemeindeversammlung entschieden werden.

Beat Hostettler ergänzt, dass ein genehmigter Planungskredit von CHF 500'000 vorliegt. Diesen hätte man bis zu CHF 550'000, also Mehrkosten von 10%, in eigener Kompetenz abwickeln können. Sobald aber diese 10 % überschritten werden, muss das gleiche Gremium, das den ursprünglichen Kredit genehmigte, im vorliegenden Fall also die Schulgemeindeversammlung, über einen Nachtragskredit abstimmen. Es hat insofern mit der Baueingabe zu tun, damit diese bis spätestens Freitag, 28. Juni 2024 bei der Gemeinde eingereicht werden kann, um von der aktuellen Gesetzeslage profitieren zu können.

Markus Werner wiederholt, dass dieser Eingabetermin der Grund war, dass die Schulbehörde im Bewusstsein der Kreditüberschreitung die ausstehenden Planungsarbeiten in Auftrag gab. Ansonsten hätte alles mit einer vollflächigen Photovoltaik geplant werden müssen. Mit der heutigen Abstimmung wird der formelle Weg eingehalten und der benötigten Zusatzkredit zur Genehmigung vorgelegt.

Antrag zur Genehmigung

Die Schulbehörde beantragt, bezüglich Planungskredit Neubau Zyklus 1 Wigoltingen vom 13.06.2023 einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 200'000 zu genehmigen.

Der Antrag wird mit 49 Ja-Stimmen und 20 Nein-Stimmen, bei 3 Enthaltungen, angenommen.

Die Präsidentin bedankt sich bei den Stimmberechtigten für ihr Vertrauen.

6. Verschiedenes und Umfrage

Nathalie Wasserfallen informiert über die Gesamterneuerungswahl Legislatur 2025-2029. An der Schulgemeindeversammlung vom 03.12.2024 werden fünf Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission sowie sechs Urnenoffiziantinnen und Urnenoffizianten gewählt. Die Wahl der Präsidentin oder des Präsidenten sowie vier Behördenmitglieder werden am 09.02.2025 an der Urne gewählt. Nathalie Wasserfallen und Markus Werner verzichten auf eine erneute Kandidatur. Zur Wiederwahl stellen sich die Behördenmitglieder Karin Reichmuth, Hanspeter Brauchli und Beat Hostettler.

Die Präsidentin begründet ihren Verzichtentscheid einerseits damit, dass viele Anforderungen, die ihr Amt als Schulpräsidentin mit sich bringen, für sie inzwischen zu Herausforderungen geworden sind, für die sie nicht weitere vier Jahre die nötige Energie aufbringt. Andererseits weist sie auf ihr familiäre Situation hin, die ihren Entscheid ebenfalls wesentlich beeinflusste.

Es gibt keine Wortmeldungen zum Traktandum der Umfrage.

Gegen die Versammlungsführung oder die Versammlung gibt es keine Einwände und die Präsidentin schliesst diese offiziell um 21.50 Uhr.

Für die Schulbehörde

Die Protokollführerin

Nathalie Wasserfallen

Präsidentin

Beatrice Beerli

Leiterin Finanzen

Budget 2025

Botschaft zu Traktandum 4

a) Steuerfuss

Die Schulbehörde präsentiert Ihnen das Budget 2025, das auf einem unveränderten Steuerfuss von **100%** basiert.

b) Budget Erfolgsrechnung 2025

Die Schulbehörde legt Ihnen ein Budget mit einem Aufwandüberschuss von CHF 130'000 vor, das auf dem erwähnten Steuerfuss von 100% basiert.

Nachstehend finden Sie die wichtigsten Begründungen zu den Abweichungen gegenüber dem Budget 2024, sowie der Rechnung 2023.

Gesamtergebnis Budget 2025

	<i>Budget 2025</i>	<i>Budget 2024</i>	<i>Rechnung 2023</i>
Gesamtaufwand 2025	9'863'700	9'193'600	8'985'474
Gesamtertrag 2025; Steuerfuss 100%/96%	9'733'700	9'087'800	9'078'741
Aufwandüberschuss	-130'000	-105'800	93'267

Aufwand

3020 Löhne des Lehrpersonals (Total aller Zyklen)

<i>Text</i>	<i>Budget 2025</i>	<i>Budget 2024</i>	<i>Rechnung 2023</i>
Regelunterricht, Stellvertretung, besondere Aufgaben	3'570'000	3'663'000	3'340'820
<i>davon für Kantonsbeitrag anrechenbar</i>	<i>3'570'000</i>	<i>3'300'800</i>	<i>3'255'200</i>
Heilpädagogik, Logopädie, Deutsch als Zweitsprache, übrig. Förderangebot	838'000	916'500	1'005'890
<i>davon für Kantonsbeitrag anrechenbar</i>	<i>838'000</i>	<i>916'500</i>	<i>1'005'890</i>
Integrative Sonderschulung	115'000	100'000	60'850
<i>vom Kanton im vollen Umfang bezahlt</i>	<i>115'000</i>	<i>100'000</i>	<i>60'850</i>
Gesamt	4'523'000	4'679'500	4'407'560

Die Löhne des Lehrpersonals nehmen zu, durch den vom kantonalen Lohnreglement systembedingten jährlichen Stufenanstieg sowie die voraussichtliche zusätzliche Lohnerhöhung um 1.5%. Aufgrund des tieferen Durchschnittsalters der Lehrpersonen und durch

den voraussichtlichen Wegfall der temporären 4. Kindergartenabteilung in Wigoltingen sinkt der Besoldungsaufwand für den Regelunterricht insgesamt.

Der Bedarf an sonderpädagogischen Massnahmen steigt auf einem konstant hohen Niveau weiter an. Dank guter Planung durch die Schulleitungen kann trotzdem eine gewisse Einsparung der Kosten erreicht werden.

Die Zusatzaufwendungen für die Integration und Beschulung von Kindern aus der Ukraine dürfen gemäss Vorgaben des Amtes für Volksschule nicht mehr gesondert ausgewiesen werden. Entsprechend kommt es im Budget 2025 zu Verschiebungen bei der Zuteilung der entsprechenden Aufwendungen und Erträge. Dasselbe gilt auch für den Bereich "MarkerSpace", welchen wir bis zum Rechnungsjahr 2023 gesondert ausgewiesen haben.

Es ist aber auf jeden Fall weiterhin das oberste Ziel der Schulbehörde, dass alle Schülerinnen und Schüler von guten und zeitgemässen Lernbedingungen profitieren und, wo nötig, bedarfsgerechte Förderangebote umgesetzt werden.

Die Lohnnebenkosten bleiben für 2025 im vergleichbaren Umfang wie 2024.

3010 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals

<i>Text</i>	<i>Budget 2025</i>	<i>Budget 2024</i>	<i>Rechnung 2023</i>
Schulliegenschaften	605'500	525'000	536'300
Schulverwaltung	292'000	285'000	289'500
Schulleitung	356'500	320'000	272'600
Schulsozialarbeit, Transporte, Bibliothek	214'000	194'400	194'750
Gesamt	1'468'000	1'324'400	1'293'150

Um den Anforderungen an das Infrastrukturmanagement sowie deren Unterhalt gerecht zu werden, hat die Schulbehörde einer Aufstockung der personellen Ressourcen zugestimmt. Seit dem 1.8.2024 ist je eine Schulleitung für den Zyklus 1 und den Zyklus 2 im Umfang von jeweils 65 Stellenprozenten angestellt. Aufgrund der Zuteilung von Schülerinnen und Schülern an den Aussenstandorten ist mit einem höheren Transportaufwand zu rechnen.

Die Lohnerhöhungen für das Verwaltungspersonal berücksichtigen die kantonalen Vorgaben.

3104 Lehrmittel

<i>Text</i>	<i>Budget 2025</i>	<i>Budget 2024</i>	<i>Rechnung 2023</i>
Alle Zyklen	264'500	209'000	214'780

Aufgrund stetig wachsender Schülerzahlen steigt der Aufwand für die Lehrmittel. Die Analyse der Ausgaben im Jahr 2023 hat ausserdem gezeigt, dass für das Jahr 2024 ein zu tiefer Betrag budgetiert wurde.

3110 Anschaffung Raumausstattungen

<i>Text</i>	<i>Budget 2025</i>	<i>Budget 2024</i>	<i>Rechnung 2023</i>
<i>Alle Standorte</i>			
Kindergarten/BS: Diverses	14'800		
Primarstufe: Diverses	15'600		
Sekundarstufe: Diverses	7'200		
Liegenschaften: Div. Einrichtungen	31'000		
Bibliothek: Diverses	2'000		
MakerSpace: Diverses	1'800		
Gesamt	72'400	83'500	112'400

Im 2025 müssen wiederum altershalber einige Schulmöbel ersetzt werden.

3111 Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeuge

<i>Text</i>	<i>Budget 2025</i>	<i>Budget 2024</i>	<i>Rechnung 2023</i>
Primarstufe: Diverse Geräte	15'000		
Sekundarstufe:	5'000		
Schulliegenschaften:	82'800		
Gesamt	102'800	33'900	55'800

Im kommenden Jahr ist geplant, ein ausrangiertes Fahrzeug der Hauswartung zu ersetzen. Das neue Fahrzeug kann ganzjährig für verschiedene Arbeiten eingesetzt werden. In der Primarschule ist unter anderem der notwendige Ersatz von Nähmaschinen vorgesehen.

3113 Anschaffung Hardware

<i>Text</i>	<i>Budget 2025</i>	<i>Budget 2024</i>	<i>Rechnung 2023</i>
Kindergarten und Basisstufe	0		
Primarstufe:	9'000		
Sekundarstufe (inkl. MakerSpace):	51'600		
Schulverwaltung:	4'000		
Schulleitung:	1'000		
Gesamt	65'600	82'700	19'000

Bei keiner Position wird die neue Aktivierungsgrenze von CHF 100'000 erreicht, weshalb die Anschaffungen in der Erfolgsrechnung zu verbuchen sind.

3130 Dienstleistungen Dritter

<i>Text</i>	<i>Budget 2025</i>	<i>Budget 2024</i>	<i>Rechnung 2023</i>
Legislative	15'000		
Kindergarten und Basisstufe: Projekte mit Schüler/innen	5'000		
Vorschulische Förderung	9'600		

Primarstufe: Projekte mit Schüler/innen	24'000		
Sekundarstufe: Prävention mit Schüler/innen und Lehrpersonen	20'000		
Liegenschaften: Unvorhergesehenes	78'000		
Schulverwaltung:	90'500		
Schulleitung: Impuls-/SE-Tage Mitarbeiter	5'000		
Schulsozialarbeit	1'000		
Schülertransporte: Postauto, ÖV-Abo für Schüler/innen	38'000		
Finanzvermögen	500		
Gesamt	286'600	178'000	164'200

Dienstleistungen Dritter werden beansprucht für Bildungsprojekte mit Schülerinnen und Schülern aller Stufen, für Präventionsmassnahmen und -veranstaltungen zu Themen wie Gefahren im Internet, Cybermobbing, Social Media-Plattformen u.ä. Im Bereich der Schulverwaltung ist geplant, die bisher physisch archivierten Akten durch das Staatsarchiv digitalisieren zu lassen. Im Bereich Liegenschaften sind Planungskosten für möglichen interimsistischen Schulraum im Umfang von CHF 40'000 enthalten. Die Servicekosten für das Hosting der IT-Infrastruktur wird ebenfalls der Schulverwaltung zugeordnet.

3132.33 Honorare Psychomotorik

<i>Text</i>	<i>Budget 2025</i>	<i>Budget 2024</i>	<i>Rechnung 2023</i>
Unterstützung von Schülerinnen und Schüler, die diese Hilfe benötigen	12'000	5'000	11'000

Im Bereich Psychomotorik ist es zu einer Änderung des Angebots gekommen, welche zu Kostenverschiebungen von Lohnpositionen zu den Honoraren geführt hat.

3140 Unterhalt an Grundstücken, 3144 Unterhalt Hochbauten, 3149 Übriger baulicher Unterhalt

<i>Text</i>	<i>Budget 2025</i>	<i>Budget 2024</i>	<i>Rechnung 2023</i>
Unterhalt Grundstücke	73'600	53'000	58'600
Unterhalt Gebäude	293'000	117'000	230'600
Übriger baulicher Unterhalt	69'000	34'000	7'900
Gesamt	435'600	204'000	297'100

Der übrige bauliche Unterhalt muss für 2025 erhöht werden. Grund dafür sind unter anderem die neu anfallenden, jährlichen Revisionen der Heizungskessel und dem Liftservice im Werkzentrum, sowie der Unterhalt an diversen Rollläden. Ebenfalls im Budget berücksichtigt sind der Ersatz des Turnhallenbodens in der Sekundarschule in Höhe von CHF 60'000 sowie der Ersatz des Veloständers beim Kemmenbach im Umfang von CHF 40'000.

3163 Software Lizenzen

<i>Text</i>	<i>Budget 2025</i>	<i>Budget 2024</i>	<i>Rechnung 2023</i>
Softwarelizenzen, neu auch im Bereich Cyber-Sicherheit	67'200	49'200	49'550

Durch die wachsenden Schülerzahlen benötigt die VSG mehr Softwarelizenzen. Die Anforderungen an eine professionellen Liegenschaftenverwaltung erfordern eine zeitgemässe Softwarelösung, welche im nächsten Jahr angeschafft und installiert wird.

3171 Exkursionen, Schulreisen, Lager, Sport

<i>Text</i>	<i>Budget 2025</i>	<i>Budget 2024</i>	<i>Rechnung 2023</i>
Alle Zyklen	152'000	138'000	137'530

Die Kosten wurden aufgrund der Schülerzahlen mit dem Reglement für Lager, Schulreisen, Exkursionen hochgerechnet.

3300 Abschreibungen Grundstücke, Hochbauten & Hardware

<i>Text</i>	<i>Budget 2025</i>	<i>Budget 2024</i>	<i>Rechnung 2023</i>
Abschreibungen	350'600	325'400	269'540

Durch die Ablehnung des Baukredits für den Neubau Zyklus 1 sind die bisher aufgelaufenen Wettbewerbs- und Projektierungskosten innert 10 Jahren abzuschreiben; d.h. basierend auf den genehmigten Krediten pro Jahr CHF 96'600.

Ertrag

9100 Gemeindesteuern / 9500 Grundstückgewinnsteuern

<i>Text</i>	<i>Budget 2025 Steuerfuss 100%</i>	<i>Budget 2024 Steuerfuss 100%</i>	<i>Rechnung 93 Steuerfuss 96%</i>
Allgemeine Gemeindesteuern	8'100'000	7'800'000	7'139'520
Grundstückgewinnsteuern	250'000	250'000	241'350

Für die Beurteilung der Steuereinnahmen hat sich die Behörde an der Prognose des Amtes für Volksschule Thurgau orientiert.

9300 Finanz- und Lastenausgleich

<i>Text</i>	<i>Budget 2025</i>	<i>Budget 2024</i>	<i>Rechnung 2023</i>
Kantonsbeitrag	1'150'000	800'000	1'405'330

Wie eingangs erwähnt, richtet sich der Kantonsbeitrag 2025 an die Prognose des Amtes für Volksschule Thurgau. Nach Abschluss des Geschäftsjahres erfolgt durch den Kanton die definitive Abrechnung auf der Basis der effektiven Schülerzahlen und der effektiven Steuereinnahmen. Das Beitragsjahr basiert somit auf den Zahlen vom Vorjahr.

c) Budget Investitionsrechnung 2025

Die Schulbehörde hat mit Beschluss vom 27. September 2023 die Investitionsgrenze pro Objekt gemäss den kantonalen Empfehlungen und in Übereinstimmung mit der neuen Gemeindeordnung bei CHF 100'000 festgelegt. Diese Grenze gilt für **wertvermehrende** Neuschaffungen, welche in der Investitionsrechnung verbucht werden müssen.

In der Investitionsrechnung werden folgende Konten/Gruppen verwendet:

- | | | |
|--|---------------|----------|
| - 5040 Hochbauten inkl. Sportanlagen und Spielplätze | Nutzungsdauer | 33 Jahre |
| - 5060 Anschaffungen Raumausstattungen | Nutzungsdauer | 8 Jahre |
| - 5061 Anschaffungen Techn. Gebäudeeinrichtungen | Nutzungsdauer | 15 Jahre |
| - 5062 Anschaffungen Informatik-Hardware | Nutzungsdauer | 4 Jahre |
| - 5200 Anschaffungen Informatik-Software | Nutzungsdauer | 5 Jahre |

Erfolgsrechnung 1.1.2025 - 31.12.2025

Funktionale Gliederung 6stellig

Nummer	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	FUNKTIONALE GLIEDERUNG	9'863'700.00	9'733'700.00	9'193'600.00	9'087'800.00	9'078'741.12	9'078'741.12
	Nettoergebnis		130'000.00		105'800.00		
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	25'000.00		25'000.00		19'757.60	
	Nettoergebnis		25'000.00		25'000.00		19'757.60
1	Legislative	25'000.00		25'000.00		19'757.60	
	Nettoergebnis		25'000.00		25'000.00		19'757.60
11	Legislative	25'000.00		25'000.00		19'757.60	
110	Legislative	25'000.00		25'000.00		19'757.60	
3000.00	Entschädigungen, Tagungs- und Sitzungsgelder	2'000.00		2'000.00		1'600.00	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	8'000.00		8'000.00		7'030.15	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	15'000.00		15'000.00		11'127.45	
2	BILDUNG	9'762'500.00	193'900.00	9'099'100.00	181'400.00	8'904'285.88	232'075.03
	Nettoergebnis		9'568'600.00		8'917'700.00		8'672'210.85
21	Obligatorische Schule	9'762'500.00	193'900.00	9'099'100.00	181'400.00	8'904'285.88	232'075.03
	Nettoergebnis		9'568'600.00		8'917'700.00		8'672'210.85
211	Eingangsstufe	1'399'200.00	9'600.00	1'298'200.00	2'500.00	1'283'255.29	11'312.00
2110	Kindergarten	600'600.00		641'600.00		627'145.34	1'330.00
3020.10	Besoldung Regelunterricht	370'000.00		400'000.00		324'856.59	
3020.31	Besoldung Schulische Heilpädagogik (SHP)					5'606.06	
3020.32	Besoldung Logopädie	32'000.00		20'000.00		43'928.38	
3020.34	Besoldung Deutsch als Zweitsprache	13'000.00		25'000.00		18'566.70	
3020.38	Besoldung übriges Förderangebot	37'000.00		36'000.00		64'962.35	
3020.60	Stellvertretungen	10'000.00		10'000.00		9'023.45	
3020.80	Besoldung für besondere Aufgaben			5'000.00		1'710.45	
3020.94	Rückerstattung EO/IV					-195.80	
3040.00	freiwillige Familienzulage	1'200.00		1'200.00		1'101.45	
3050.00	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK,Verwaltungskosten	36'000.00		39'000.00		37'132.90	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	45'000.00		48'000.00		43'771.45	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	2'000.00		4'000.00		4'086.10	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	9'000.00		9'700.00		9'929.55	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	3'000.00		5'000.00		5'006.15	
3104.00	Lehrmittel, Verbrauchsmaterial	23'500.00		20'000.00		26'657.46	
3104.80	Lehrmittel, Verbrauchsmaterial SHP, Logo, DaZ					1'211.84	

Erfolgsrechnung 1.1.2025 - 31.12.2025

Funktionale Gliederung 6stellig

Nummer	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3110.00	Anschaffung Raumausstattungen	8'000.00		5'000.00		6'779.21	
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeuge			1'000.00			
3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'000.00		1'000.00		1'043.65	
3132.32	Externe Logotherapieplätze					11'060.80	
3163.00	Software-Lizenzen	2'900.00		2'700.00		3'028.05	
3171.00	Exkursionen, Schulreisen und Lager	4'000.00		4'000.00		4'653.80	
3199.10	Miete & Service Kopierer / Drucker	3'000.00		5'000.00		3'224.75	
4260.00	Rückerstattungen Dritter						460.00
4621.63	Kantonsbeiträge an Schulentwicklungsprojekte						870.00
2111	Basisstufe	751'600.00		638'000.00		656'109.95	9'982.00
3020.10	Besoldung Regelunterricht	440'000.00		375'000.00		345'021.06	
3020.31	Besoldung Schulische Heilpädagogik (SHP)	39'000.00				18'271.76	
3020.32	Besoldung Logopädie	55'000.00		65'000.00		68'643.46	
3020.34	Besoldung Deutsch als Zweitsprache	21'000.00		12'000.00		14'281.15	
3020.37	Besoldung integrative Sonderschulung (InS)					1'088.52	
3020.38	Besoldung übriges Förderangebot	25'000.00		27'000.00		56'035.62	
3020.41	Besoldung Aufgabenhilfe					335.35	
3020.60	Stellvertretungen	12'000.00		12'000.00		15'193.90	
3020.80	Besoldung für besondere Aufgaben	6'500.00		3'000.00		4'853.14	
3020.92	Rückerstattung Krankentaggelder					-14'539.70	
3020.96	Rückerstattung Besoldungsaufwand durch Kanton	-36'000.00		-12'000.00		-6'794.35	
3040.00	freiwillige Familienzulage	7'600.00		4'900.00		4'225.60	
3050.00	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK,Verwaltungskosten	48'000.00		40'500.00		41'449.05	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	59'000.00		50'000.00		44'057.75	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	2'600.00		4'200.00		4'472.05	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	12'000.00		10'000.00		9'773.15	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	10'000.00		2'000.00		2'796.00	
3104.00	Lehrmittel, Verbrauchsmaterial	24'000.00		15'000.00		17'750.89	
3104.11	Lehrmittel, Verbrauchsmaterial TTG					1'006.70	
3110.00	Anschaffung Raumausstattungen	6'800.00		7'000.00		2'925.70	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	4'000.00		5'000.00		923.10	
3132.33	Honorare Psychomotorik					6'296.70	
3163.00	Software-Lizenzen	3'100.00		2'900.00		4'071.90	
3170.00	Reisekosten und Spesen	2'000.00		500.00		268.55	
3171.00	Exkursionen, Schulreisen und Lager	10'000.00		14'000.00		13'702.90	
4260.00	Rückerstattungen Dritter						651.85
4612.20	Schulgeld für Einzelleistungen						8'353.15
4621.63	Kantonsbeiträge an Schulentwicklungsprojekte						977.00
2118	Vorschulische Förderung	47'000.00	9'600.00	18'600.00	2'500.00		
3020.31	Besoldung Schulische Heilpädagogik (SHP)			8'000.00			

Erfolgsrechnung 1.1.2025 - 31.12.2025

Funktionale Gliederung 6stellig

Nummer	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3020.32	Besoldung Logopädie	31'000.00					
3050.00	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK,Verwaltungskosten	2'500.00		600.00			
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	3'100.00		800.00			
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	150.00		40.00			
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	650.00		160.00			
3130.00	Dienstleistungen Dritter	9'600.00		9'000.00			
4260.00	Rückerstattungen Dritter				2'500.00		
4621.65	Direktzahlungen für Vorschulische Sprachförderung		9'600.00				
212	Primarstufe	2'994'300.00	93'000.00	3'110'500.00	110'000.00	2'953'584.41	105'512.82
2120	Primarstufe	2'994'300.00	93'000.00	3'110'500.00	110'000.00	2'953'584.41	105'512.82
3020.10	Besoldung Regelunterricht	1'525'000.00		1'680'000.00		1'683'930.41	
3020.31	Besoldung Schulische Heilpädagogik (SHP)	114'000.00		137'000.00		52'580.56	
3020.32	Besoldung Logopädie	42'000.00		67'000.00		30'626.15	
3020.34	Besoldung Deutsch als Zweitsprache	49'000.00		32'000.00		33'631.98	
3020.37	Besoldung integrative Sonderschulung (InS)	88'000.00		50'000.00		36'834.54	
3020.38	Besoldung übriges Förderangebot	231'000.00		205'000.00		349'182.31	
3020.41	Besoldung Aufgabenhilfe	10'000.00		10'000.00		5'109.10	
3020.60	Stellvertretungen	40'000.00		40'000.00		45'900.90	
3020.80	Besoldung für besondere Aufgaben	61'000.00		55'000.00		57'569.70	
3020.91	Rückerstattung Unfalltaggelder					-1'011.50	
3020.92	Rückerstattung Krankentaggelder					-110'647.05	
3020.93	Rückerstattung EO Mutterschaft					-38'205.25	
3040.00	freiwillige Familienzulage	18'000.00		18'000.00		17'921.10	
3050.00	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK,Verwaltungskosten	171'500.00		180'000.00		174'557.55	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	212'500.00		223'000.00		215'692.85	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	9'500.00		18'500.00		18'949.95	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	42'500.00		44'500.00		45'593.10	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	17'500.00		11'000.00		8'092.10	
3104.00	Lehrmittel, Verbrauchsmaterial	119'000.00		90'000.00		73'806.71	
3104.11	Lehrmittel, Verbrauchsmaterial TTG					8'880.80	
3104.80	Lehrmittel, Verbrauchsmaterial SHP, Logo, DaZ					2'004.66	
3110.00	Anschaffung Raumausstattungen	15'600.00		12'000.00		18'856.70	
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	15'000.00		6'000.00		10'222.40	
3113.00	Anschaffung Hardware	9'000.00		32'400.00		8'685.30	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	24'000.00		22'000.00		37'820.50	
3132.33	Honorare Psychomotorik	12'000.00		5'000.00		4'764.50	
3132.80	Übrige Honorare					1'820.75	
3150.00	Unterhalt Raumausstattung	1'500.00		2'000.00		1'561.60	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'000.00		2'000.00		2'732.05	
3153.00	Unterhalt Informatik (Hardware)	2'000.00		2'000.00		2'004.85	

Erfolgsrechnung 1.1.2025 - 31.12.2025

Funktionale Gliederung 6stellig

Nummer	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3163.00	Software-Lizenzen	22'400.00		22'600.00		21'812.35	
3170.00	Reisekosten und Spesen	3'000.00		3'000.00		1'155.53	
3171.00	Exkursionen, Schulreisen und Lager	58'000.00		55'000.00		56'659.41	
3199.00	übriger Betriebsaufwand	500.00		500.00			
3199.10	Miete & Service Kopierer / Drucker	24'000.00		21'000.00		23'847.80	
3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV	18'000.00		18'000.00		18'258.00	
3300.62	Planmässige Abschreibungen Informatik Hardware VV	22'000.00		36'000.00		32'382.00	
3612.10	Schulgeld externe Beschulung	10'000.00		10'000.00			
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	4'800.00					
4260.00	Rückerstattungen Dritter		5'000.00		8'000.00		10'875.47
4390.00	Übriger Ertrag				2'000.00		
4612.20	Schulgeld für Einzelleistungen						12'720.60
4621.61	Direktzahlungen für integrative Sonderschulung		88'000.00		100'000.00		75'621.75
4621.63	Kantonsbeiträge an Schulentwicklungsprojekte						6'295.00
213	Sekundarstufe 1	1'912'200.00	43'000.00	1'839'100.00	23'500.00	1'705'285.96	43'948.02
2130	Sekundarstufe	1'912'200.00	43'000.00	1'839'100.00	23'500.00	1'705'285.96	43'948.02
3020.10	Besoldung Regelunterricht	1'041'000.00		1'020'000.00		987'009.23	
3020.31	Besoldung Schulische Heilpädagogik (SHP)	30'000.00		90'000.00		32'959.35	
3020.34	Besoldung Deutsch als Zweitsprache	20'000.00		23'500.00		16'388.51	
3020.37	Besoldung integrative Sonderschulung (InS)	27'000.00				22'922.40	
3020.38	Besoldung übriges Förderangebot	125'500.00		60'000.00		119'100.33	
3020.43	Freifächer					4'499.36	
3020.60	Stellvertretungen	40'000.00		40'000.00		51'037.60	
3020.80	Besoldung für besondere Aufgaben	24'000.00		23'000.00		22'814.62	
3020.91	Rückerstattung Unfalltaggelder					-630.85	
3020.92	Rückerstattung Krankentaggelder					-17'495.75	
3020.93	Rückerstattung EO Mutterschaft					-14'264.35	
3020.94	Rückerstattung EO/IV					-4'855.25	
3040.00	freiwillige Familienzulage	9'000.00		11'000.00		9'644.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK,Verwaltungskosten	100'000.00		98'000.00		96'629.55	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	121'000.00		122'100.00		103'099.60	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	5'500.00		10'200.00		10'780.80	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	24'800.00		24'400.00		23'746.40	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	4'700.00		6'500.00		4'781.75	
3099.00	Übriger Personalaufwand	2'000.00		3'000.00		2'605.39	
3104.00	Lehrmittel, Verbrauchsmaterial	89'000.00		80'000.00		62'894.32	
3104.11	Lehrmittel, Verbrauchsmaterial TTG					8'015.81	
3104.12	Lehrmittel, Verbrauchsmaterial WAH					9'706.04	
3110.00	Anschaffung Raumausstattungen	7'200.00		5'000.00		2'776.61	
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5'000.00		7'500.00		8'037.80	

Erfolgsrechnung 1.1.2025 - 31.12.2025

Funktionale Gliederung 6stellig

Nummer	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3113.00	Anschaffung Hardware	45'100.00		46'300.00		3'068.80	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	20'000.00		12'500.00		13'511.60	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	4'000.00		2'000.00		3'877.05	
3153.00	Unterhalt Informatik (Hardware)	3'000.00		3'000.00		2'750.55	
3163.00	Software-Lizenzen	18'600.00		14'000.00		10'748.85	
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'000.00		2'000.00		1'109.40	
3171.00	Exkursionen, Schulreisen und Lager	80'000.00		65'000.00		62'508.89	
3199.00	übriger Betriebsaufwand	500.00		1'000.00		100.90	
3199.10	Miete & Service Kopierer / Drucker	15'000.00		10'000.00		11'796.65	
3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV	13'100.00		13'100.00			
3300.62	Planmässige Abschreibungen Informatik Hardware VV	20'000.00		31'000.00		29'710.00	
3612.10	Schulgeld externe Beschulung	15'000.00		15'000.00		3'900.00	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1'200.00					
4250.00	Verkäufe		5'000.00		5'000.00		6'154.17
4260.00	Rückerstattungen Dritter		10'000.00		15'000.00		6'027.35
4621.61	Direktzahlungen für integrative Sonderschulung		27'000.00				28'060.00
4621.63	Kantonsbeiträge an Schulentwicklungsprojekte		1'000.00		3'500.00		3'706.50
217	Schulliegenschaften	1'938'400.00	41'400.00	1'378'800.00	38'400.00	1'544'228.17	46'473.00
2170	Schulliegenschaften	1'938'400.00	41'400.00	1'378'800.00	38'400.00	1'544'228.17	46'473.00
3010.10	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	605'500.00		525'000.00		536'296.79	
3040.00	freiwillige Familienzulage	7'500.00		3'100.00		3'831.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK,Verwaltungskosten	48'300.00		42'000.00		42'904.25	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	60'000.00		52'500.00		50'102.40	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	2'600.00		4'500.00		4'492.80	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	12'000.00		10'500.00		10'255.50	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	18'300.00		8'000.00		6'419.10	
3099.00	Übriger Personalaufwand	1'000.00		1'000.00		880.50	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	43'700.00		45'500.00		49'807.58	
3110.00	Anschaffung Raumausstattungen	31'000.00		52'500.00		79'407.50	
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	82'800.00		19'400.00		37'549.95	
3120.00	Versorgung und Entsorgung	9'000.00		8'000.00		5'631.05	
3120.10	Versorgung und Entsorgung: Strom	50'000.00		55'000.00		52'068.30	
3120.20	Versorgung und Entsorgung: Heizmaterial	67'000.00		53'000.00		71'283.90	
3120.30	Versorgung und Entsorgung: Wasser/Abwasser	20'000.00		20'000.00		20'204.10	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	78'000.00		12'000.00		5'833.55	
3134.00	Sachversicherungsprämien, Haftpflichtversicherungen	32'000.00		32'000.00		31'912.35	
3140.00	Unterhalt an Grundstücken	73'600.00		53'000.00		58'631.50	
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	293'000.00		117'000.00		230'627.85	
3144.10	Umbau Singsaal für Kindergartenabteilung					15'955.45	
3144.20	Umbau Musikprobenraum im UG Werkzentrum					22'037.95	

Erfolgsrechnung 1.1.2025 - 31.12.2025

Funktionale Gliederung 6stellig

Nummer	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3149.00	übriger baulicher Unterhalt	69'000.00		34'000.00		7'874.65	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	28'000.00		13'500.00		19'498.90	
3159.00	Unterhalt übrige mobile Anlagen	15'000.00				1'450.70	
3163.00	Software-Lizenzen	12'000.00					
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'600.00		1'000.00		1'238.55	
3300.00	Planmässige Abschreibungen Grundstücke VV	7'000.00		7'000.00		6'731.00	
3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	160'000.00		183'300.00		157'208.00	
3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV	1'400.00		1'400.00		1'354.00	
3300.61	Planmässige Abschreibungen Technische Gebäudeeinrichtungen VV	12'500.00		24'600.00		12'739.00	
3301.40	Ausserplanmässige Abschreibungen Hochbauten VV	96'600.00					
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		21'000.00		18'000.00		17'290.00
4250.00	Verkäufe						1'000.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter						7'733.00
4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		20'400.00		20'400.00		20'450.00
219	Obligatorische Schule, übriges	1'518'400.00	6'900.00	1'472'500.00	7'000.00	1'417'932.05	24'829.19
2190	Schulverwaltung	673'600.00	1'500.00	620'400.00	2'000.00	600'278.40	16'969.19
3010.10	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	292'000.00		285'000.00		289'488.25	
3040.00	freiwillige Familienzulage	3'500.00		3'600.00		3'632.55	
3050.00	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK,Verwaltungskosten	23'500.00		23'000.00		23'349.85	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	29'200.00		23'300.00		23'620.25	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	1'300.00		2'500.00		2'207.55	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	5'800.00		5'500.00		6'062.90	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	2'000.00		2'000.00		1'202.75	
3099.00	Übriger Personalaufwand	37'300.00		7'500.00		7'634.80	
3100.00	Büromaterial	4'000.00		5'000.00		3'945.10	
3113.00	Anschaffung Hardware	4'000.00		2'000.00		4'100.75	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	90'500.00		50'000.00		42'253.65	
3153.00	Unterhalt Informatik (Hardware)	20'000.00		38'000.00		13'840.40	
3163.00	Software-Lizenzen	7'000.00		7'000.00		9'874.65	
3170.00	Reisekosten und Spesen	6'500.00		6'000.00		6'607.50	
3199.00	übriger Betriebsaufwand	14'000.00		15'000.00		9'260.95	
3199.10	Miete & Service Kopierer / Drucker	8'000.00		8'000.00		4'254.25	
3300.62	Planmässige Abschreibungen Informatik Hardware VV			11'000.00		11'160.00	
3612.30	Entschädigung an die Politische Gemeinde für Steuerbezugskosten	120'000.00		120'000.00		120'909.25	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	5'000.00		6'000.00		16'873.00	
4260.00	Rückerstattungen Dritter						160.70
4390.00	Übriger Ertrag						12'766.04
4612.90	übrige Entschädigung von anderen Gemeinden		1'000.00		2'000.00		4'042.45

Erfolgsrechnung 1.1.2025 - 31.12.2025

Funktionale Gliederung 6stellig

Nummer	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4621.65	Direktzahlungen für Vorschulische Sprachförderung		500.00				
2191	Schulleitung	455'600.00		414'600.00		373'333.82	
3010.10	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	356'500.00		320'000.00		272'639.02	
3040.00	freiwillige Familienzulage	6'200.00		5'000.00		4'050.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK,Verwaltungskosten	28'700.00		26'000.00		21'834.05	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	35'600.00		32'000.00		30'443.20	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	1'600.00		2'700.00		2'292.35	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	7'000.00		6'400.00		4'874.75	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	4'000.00		3'000.00			
3091.00	Personalwerbung					23'070.95	
3099.00	Übriger Personalaufwand	5'000.00		5'000.00			
3100.00	Büromaterial	500.00		500.00		200.80	
3113.00	Anschaffung Hardware	1'000.00		2'000.00		248.00	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	5'000.00		10'000.00		11'308.50	
3170.00	Reisekosten und Spesen	4'500.00		2'000.00		2'372.20	
2192	Volksschule Sonstiges SSA	128'600.00		122'300.00		127'999.08	
3010.10	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	101'000.00		97'000.00		99'550.03	
3040.00	freiwillige Familienzulage	2'700.00				321.90	
3050.00	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK,Verwaltungskosten	8'100.00		7'800.00		7'982.30	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	10'100.00		9'700.00		7'760.55	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	400.00		800.00		878.60	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	2'000.00		1'900.00		2'130.50	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'000.00		3'000.00		7'200.00	
3100.00	Büromaterial	600.00		600.00		425.35	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'000.00		1'000.00		1'147.00	
3163.00	Software-Lizenzen	1'200.00					
3170.00	Reisekosten und Spesen	500.00		500.00		602.85	
2193	Volksschule Sonstiges Transporte	203'400.00	5'000.00	191'000.00	5'000.00	187'303.00	5'760.00
3010.10	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	95'000.00		80'000.00		78'501.10	
3040.00	freiwillige Familienzulage	1'000.00		700.00		724.75	
3050.00	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK,Verwaltungskosten	7'700.00		6'500.00		6'288.70	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	2'200.00		6'000.00		5'089.90	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	400.00		700.00		532.25	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	1'900.00		1'600.00		1'592.65	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'500.00		1'500.00		1'131.40	
3099.00	Übriger Personalaufwand	500.00		500.00			
3130.00	Dienstleistungen Dritter	38'000.00		38'000.00		37'967.80	
3170.00	Reisekosten und Spesen	200.00		500.00		114.40	
3199.00	übriger Betriebsaufwand	55'000.00		55'000.00		55'360.05	

Erfolgsrechnung 1.1.2025 - 31.12.2025

Funktionale Gliederung 6stellig

Nummer	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4260.00	Rückerstattungen Dritter		5'000.00		5'000.00		5'760.00
2194	Volksschule Sonstiges Bibliothek	38'900.00		38'800.00		37'262.51	
3010.10	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	18'000.00		17'400.00		16'711.87	
3050.00	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK,Verwaltungskosten	1'400.00		1'400.00		1'369.85	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	1'800.00		1'700.00		1'785.00	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	100.00		150.00		150.65	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	400.00		350.00		365.55	
3100.00	Büromaterial	1'500.00		1'500.00		845.95	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	13'000.00		13'100.00		13'748.79	
3110.00	Anschaffung Raumausstattungen	2'000.00		2'000.00		1'650.50	
3130.00	Dienstleistungen Dritter					189.90	
3153.00	Unterhalt Informatik (Hardware)	500.00		1'000.00		190.00	
3170.00	Reisekosten und Spesen	200.00		200.00		254.45	
2195	Volksschule Sonstiges MakerSpace	18'300.00	400.00	24'700.00		27'283.55	2'100.00
3020.43	Freifächer			17'000.00		18'386.45	
3020.60	Stellvertretungen					333.95	
3040.00	freiwillige Familienzulage			150.00		68.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK,Verwaltungskosten			1'350.00		1'478.50	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen			1'700.00		1'839.55	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen			150.00		163.05	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen			350.00		309.80	
3104.00	Lehrmittel, Verbrauchsmaterial	9'000.00		3'000.00		1'909.15	
3110.00	Anschaffung Raumausstattungen	1'800.00					
3113.00	Anschaffung Hardware	6'500.00				2'795.10	
3153.00	Unterhalt Informatik (Hardware)	1'000.00		1'000.00			
4250.00	Verkäufe		400.00				
4260.00	Rückerstattungen Dritter						2'100.00
2196	Volksschule Sonstiges Ukraine			60'700.00		64'471.69	
3020.34	Besoldung Deutsch als Zweitsprache			32'000.00		39'445.59	
3020.38	Besoldung übriges Förderangebot			12'000.00		13'549.80	
3040.00	freiwillige Familienzulage			500.00		394.80	
3050.00	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK,Verwaltungskosten			5'000.00		4'248.30	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen			6'000.00		3'944.60	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen			500.00		404.40	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen			1'200.00		1'028.75	
3104.00	Lehrmittel, Verbrauchsmaterial			1'000.00		931.25	
3130.00	Dienstleistungen Dritter			2'000.00		524.20	
3170.00	Reisekosten und Spesen			500.00			

Erfolgsrechnung 1.1.2025 - 31.12.2025

Funktionale Gliederung 6stellig

Nummer	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	GESUNDHEIT	15'000.00		15'000.00		17'392.55	
	Nettoergebnis		15'000.00		15'000.00		17'392.55
43	Gesundheitsprävention	15'000.00		15'000.00		17'392.55	
	Nettoergebnis		15'000.00		15'000.00		17'392.55
433	Schulgesundheit	15'000.00		15'000.00		17'392.55	
4330	Schulgesundheitsdienst	15'000.00		15'000.00		17'392.55	
3136.00	Honorare privatärztlicher Tätigkeit	15'000.00		15'000.00		17'392.55	
9	FINANZEN UND STEUERN	61'200.00	9'539'800.00	54'500.00	8'906'400.00	137'305.09	8'846'666.09
	Nettoergebnis	9'478'600.00		8'851'900.00		8'709'361.00	
91	Steuern		8'100'000.00		7'800'000.00	-4'005.70	7'139'519.00
	Nettoergebnis	8'100'000.00		7'800'000.00		7'143'524.70	
910	Steuern		8'100'000.00		7'800'000.00	-4'005.70	7'139'519.00
9100	Allgemeine Gemeindesteuern		8'100'000.00		7'800'000.00	-4'005.70	7'139'519.00
3180.00	Wertberichtigungen auf Forderungen					-8'200.00	
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste					4'194.30	
4000.00	Einkommenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr		6'050'000.00		5'850'000.00		5'550'411.95
4000.10	Einkommenssteuern natürliche Personen früherer Jahre		600'000.00		560'000.00		238'692.20
4001.00	Vermögenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr		400'000.00		560'000.00		594'603.50
4001.10	Vermögenssteuern natürliche Personen früherer Jahre		300'000.00		190'000.00		110'092.15
4002.00	Quellensteuern natürliche Personen		300'000.00		300'000.00		221'392.00
4010.00	Gewinnsteuern juristische Personen Rechnungsjahr		300'000.00		290'000.00		229'514.80
4010.10	Gewinnsteuern juristische Personen früherer Jahre		150'000.00		50'000.00		194'812.40
93	Finanz- und Lastenausgleich		1'150'000.00		800'000.00		1'405'332.00
	Nettoergebnis	1'150'000.00		800'000.00		1'405'332.00	
930	Finanz- und Lastenausgleich		1'150'000.00		800'000.00		1'405'332.00
9300	Finanz- und Lastenausgleich		1'150'000.00		800'000.00		1'405'332.00
4621.51	Kantonsbeitrag an Besoldung		600'000.00		370'000.00		803'099.65
4621.52	Kantonsbeitrag an Betriebsaufwand		550'000.00		430'000.00		602'232.35
95	Ertragsanteile		250'000.00		250'000.00		241'348.64
	Nettoergebnis	250'000.00		250'000.00		241'348.64	

Erfolgsrechnung 1.1.2025 - 31.12.2025

Funktionale Gliederung 6stellig

Nummer	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
950	Ertragsanteile übrige		250'000.00		250'000.00		241'348.64
9500	Ertragsanteile übrige		250'000.00		250'000.00		241'348.64
4601.02	Grundstückgewinnsteuern		250'000.00		250'000.00		241'348.64
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	61'200.00	35'800.00	54'500.00	53'400.00	48'043.47	56'828.05
	Nettoergebnis		25'400.00		1'100.00	8'784.58	
961	Zinsen	55'700.00	19'000.00	49'000.00	19'000.00	41'410.00	22'388.05
9610	Zinsen	55'700.00	19'000.00	49'000.00	19'000.00	41'410.00	22'388.05
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste					147.15	
3401.00	Verzinsung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	5'000.00				5'618.25	
3406.00	Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	41'700.00		40'000.00		26'644.60	
3409.00	Baurechtszins Land Pol. Gemeinde Wigoltingen	9'000.00		9'000.00		9'000.00	
4401.00	Verzugszinsen		10'000.00		10'000.00		13'388.05
4407.00	Zinsen langfristige Finanzanlagen		9'000.00		9'000.00		9'000.00
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	5'000.00	16'800.00	5'000.00	34'400.00	6'115.25	34'440.00
9630	Liegenschaften Finanzvermögen	5'000.00	16'800.00	5'000.00	34'400.00	6'115.25	34'440.00
3430.40	Baulicher Unterhalt Gebäude FV	5'000.00		5'000.00		6'115.25	
4430.00	Mietzinse Liegenschaften FV		16'800.00		34'400.00		34'440.00
969	Finanzvermögen n.a.g.	500.00		500.00		518.22	
9690	Finanzvermögen n.a.g.	500.00		500.00		518.22	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	500.00		500.00		518.22	
97	Rückverteilungen		4'000.00		3'000.00		3'638.40
	Nettoergebnis	4'000.00		3'000.00		3'638.40	
971	Rückverteilung aus CO2-Abgabe		4'000.00		3'000.00		3'638.40
9710	Rückvergütung aus CO2-Abgabe		4'000.00		3'000.00		3'638.40
4699.10	Rückverteilung CO2-Abgabe		4'000.00		3'000.00		3'638.40
99	Nicht aufgeteilte Posten					93'267.32	
	Nettoergebnis						93'267.32
9990	Abschluss					93'267.32	
9000.00	Ertragsüberschuss					93'267.32	

Finanzplan 2026-2030

Erfolgsrechnung	Rechnung	Budget	Budget	Finanzplan				
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Betrieblicher Aufwand								
30 Personalaufwand	6'974'600	7'226'500	7'356'900	7'523'600	7'694'300	7'869'000	8'047'800	8'230'800
31 Sachaufwand	1'552'300	1'436'700	1'939'500	1'858'900	1'878'500	1'898'300	1'918'300	1'938'400
33 Abschreibungen	269'500	325'400	350'600	320'800	316'500	335'100	365'400	395'700
35 Einlagen Fonds EK	0	0	0	0	0	0	0	0
36 Transferaufwand	141'700	151'000	156'000	156'000	156'000	156'000	156'000	156'000
38 Abschreibung Bilanzfehlbetrag	0	0	0	0	0	0	0	0
39 Interne Verrechnungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Betrieblicher Ertrag								
40 Fiskalertrag	7'139'500	7'800'000	8'100'000	8'100'000	8'140'500	8'181'200	8'222'100	8'263'200
42 Entgelte	58'200	53'500	46'400	45'000	45'000	45'000	45'000	45'000
43 Verschiedene Erträge	12'800	2'000	0	0	0	0	0	0
45 Entnahmen Fonds EK	0	0	0	0	0	0	0	0
46 Transferertrag	1'791'000	1'158'800	1'531'100	1'824'300	1'843'700	1'913'100	1'883'400	1'888'200
49 Interne Verrechnungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	63'400	-125'300	-125'500	110'000	-16'100	-119'100	-337'000	-524'500
34 Finanzaufwand	47'400	54'000	60'700	65'000	65'000	65'000	65'000	65'000
44 Finanzertrag	77'300	73'800	56'200	56'200	56'200	56'200	56'200	56'200
Ergebnis aus Finanzierung	29'900	19'800	4'500	-8'800	-8'800	-8'800	-8'800	-8'800
Operatives Ergebnis	93'300	-105'500	-130'000	101'200	-24'900	-127'900	-345'800	-533'300
Abschreibung Bilanzfehlbetrag	0	0	0	47'200	26'900	31'900	57'500	126'600
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	93'300	-105'500	-130'000	54'000	-51'800	-159'800	-403'300	-659'900
in Steuerprozenten	1.3%	-1.4%	-1.6%	0.7%	-0.6%	-2.0%	-4.9%	-8.0%
Investitionsrechnung								
Nettoinvestitionen	610'500	500'000	0	500'000	1'000'000	1'000'000	1'000'000	1'000'000

Anträge zur Genehmigung

Traktandum 4

a) Steuerfuss

Antrag

Die Schulbehörde der VSG Wigoltingen beantragt, den Steuerfuss für das Jahr 2025 auf 100% festzusetzen.

b) Budget Erfolgsrechnung 2025

Antrag

Die Schulbehörde der VSG Wigoltingen beantragt, das vorgelegte Budget Erfolgsrechnung 2025 mit einem Gesamtbudget von 9'863'700.00 Franken und einem Aufwandüberschuss von 130'000.00 Franken zu genehmigen.

Aus dem Schulalltag

Zyklen 1 und 2

Am 12. August starteten wir mit grosser Freude in das neue Schuljahr in Wigoltingen. Seitdem durften die Schülerinnen und Schüler bereits zahlreiche spannende und lehrreiche Erlebnisse sammeln, die den Schulalltag bereichern haben.

Bereits in der zweiten Schulwoche fand für die 1.-6. Klassen von Wigoltingen ein aufregender Spielmorgen statt. In kleinen Gruppen durften die Kinder an verschiedenen Posten fantasievolle Aufgaben spielerisch lösen. An einem Posten galt es, aus Jenga-Stäben möglichst hohe Türme zu bauen, während an einem anderen die Kinder beim Zusammenbauen eines übergrossen Zauberwürfels ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen konnten, um zusätzliche Punkte zu sammeln. Der Morgen war geprägt von Teamarbeit, Spass und Kreativität.

Kurz darauf folgten die Herbstwanderungen der Standorte Sonterswil und Raperswil. Die Schülerinnen und Schüler nutzten die Wanderungen, um die Natur zu erkunden. Die Wanderungen boten eine wunderbare Gelegenheit, sich in einer entspannten Atmosphäre besser kennenzulernen und das Miteinander zu stärken.

Ein besonders unvergessliches Erlebnis bot sich den 5. und 6. Klassen aller Standorte im Klassenlager. Während dieser intensiven Woche hatten die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, den Klassenzusammenhalt weiter zu festigen, neue Freundschaften zu schliessen und zahlreiche Abenteuer zu erleben. Unter der Begleitung ihrer Lehrpersonen konnten sie wertvolle Erfahrungen sammeln, die sie sicherlich noch lange in Erinnerung behalten werden.

Auch der sportliche Ehrgeiz kam nicht zu kurz: Die 5. und 6. Klassen von Herrn M. Kirchhoff und Frau E. Wendel nahmen am Thurgauer Schulsporttag teil. In verschiedenen Disziplinen traten sie gegen andere Schulen an und zeigten dabei grossen Teamgeist und Einsatz.

Für die Schülerinnen und Schüler der Basisstufe fand die wichtige Verkehrsprävention statt. Die Kinder wurden spielerisch an die Regeln des Strassenverkehrs herangeführt. Sie lernten, wie sie sich sicher im Strassenverkehr bewegen können – eine wertvolle Lektion für ihren Alltag.

Ein weiteres besonderes Highlight erwartete die Kindergartenkinder von Wigoltingen im Waldschulzimmer in Weinfeld. Dort durften die Kinder den Unterricht unter freiem Himmel erleben und die Natur auf eine ganz neue, intensive Weise entdecken. In dieser besonderen Lernumgebung konnten sie ihre Sinne schärfen und wertvolle Erfahrungen im Umgang mit der Natur sammeln.

Am WEGA-Freitag fand für alle Lehrpersonen der VSG Wigoltingen ein bereichernder Impulstag statt. Der Vormittag widmete sich dem Thema „Neue Autorität“, bei dem die Lehrpersonen in einem Input-Referat lernten, durch Präsenz, klare Strukturen und stabile Beziehungen eine respektvolle und wirkungsvolle Führung im Unterricht zu etablieren. Am Nachmittag stand das Thema „Förderung“ im Fokus. Neben der individuellen Unterstützung der Schülerinnen und Schüler reflektierten die Lehrpersonen Handlungsfragen: Wie kann ich Stärken fördern und auf unterschiedliche Lernvoraussetzungen eingehen? Ziel war es, die Werte der VSG Wigoltingen in der Förderung noch stärker zu verankern.

Der Impulstag förderte den Austausch im Kollegium durch alle Zyklen und setzte wichtige Impulse für die zukünftige Arbeit in der Schule.

Insgesamt blicken wir auf einen ereignisreichen und gelungenen Start ins Schuljahr zurück. Wir freuen uns auf die kommenden Monate, die sicherlich weitere spannende und unvergessliche Erlebnisse für Ihre Kinder bereithalten werden.

Aus dem Schulalltag

Zyklus 3

Eine volle Säule des Erfolgs

Wie in jedem Schulhaus der VSG Wigoltingen hängt auch in der Sekundarschule eine Säule des Erfolgs. Besondere schulische Leistungen von Klassen oder Jugendlichen werden jeweils montags im Wochenalpha honoriert und gemeinsam gefeiert. Dazu gehören beispielsweise sportliche Erfolge, bestandene Aufnahmeprüfungen, unterschriebene Lehrverträge oder erfolgreich umgesetzte Projekte aus dem Unterrichtsalltag. Bei überragenden Leistungen darf eine Kugel in die Säule des Erfolgs geworfen werden, deren Pegel im Laufe des Schuljahres wächst. Im Schuljahr 23/24 haben die Jugendlichen es geschafft, die gesamte Säule bis zur letzten Schulwoche mit Erfolgskugeln zu füllen. Zur Wertschätzung des schulischen Erfolgs besuchten uns die Märstetter Glacé Perlen in der 10-Uhr Pause und verteilten Glacé an die Jugendlichen.

Lagerwoche 2024

Mit einer imposanten Lagerwoche verabschiedeten sich die Jugendlichen der letztjährigen 2. und 3. Sekundarklassen in die Sommerferien. Eine sportliche Woche im Centro Sportivo in Tenero erlebten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 2A und 2B. Die Jugendlichen der 3. Klassen reisten gemeinsam mit ihren Klassenlehrpersonen nach Bern, um sich aktiv in der Bundeshauptstadt zu bewegen, bevor sie ihren Volksschulabschluss in Wigoltingen feierten.

Erfolge am Kantonalen Schulsporttag 2024

Auch in diesem Jahr nahmen Jugendliche der Sekundarschule am kantonalen Schulsporttag in Kreuzlingen teil. Mit einem 3. Platz für die Mädchen der 1. Sekundarklassen sowie einem 2. Platz für die Jungen der 2. Sekundarklassen war der Nachmittag auf der Sportanlage Burgerfeld in Kreuzlingen ein voller Erfolg für unsere Sekundarschule.

Philipp Zimmer
Schulleiter Zyklus 3

Gesamterneuerungswahl 2025 - 2029

Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission

Botschaft zu Traktandum 6a

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission und des Wahlbüros werden an der Schulgemeindeversammlung gewählt (Art. 4 Abs. 3 Bst. b Ziffer 1 Gemeindeordnung VSG Wigoltingen).

Die Rechnungsprüfungskommission besteht aus fünf Mitgliedern, die sich selbst konstituieren (Art. 18 Abs. 1 Gemeindeordnung VSG Wigoltingen).

Bei einer Wahl an der Gemeindeversammlung wird vorgängig keine Namensliste zugestellt (§ 65 Abs. 2 Ziff. 4 StWG). Die Kandidierenden sind an der Gemeindeversammlung selbst zur Wahl vorzuschlagen.

Die Wahl der Rechnungsprüfungskommission erfolgt offen und gesamthaft, wenn nicht mindestens ein Viertel der Stimmenden die geheime Wahl verlangen (§ 69 Abs. 2 StWG).

Wahl der Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer 2025 -2029

An der Schulgemeindeversammlung vom 18. Juni 2024 teilten wir Ihnen mit, dass sich folgende bisherigen Mitglieder der RPK für die Amtsdauer 2025 – 2029 wieder zur Wahl stellen:

- Daniela Hüppi
- Jolanda Wehrli
- Marion Wiesmann
- Jeannine Amstutz

Inzwischen hat zudem Jörg Gasser sein Interesse am Amt der Rechnungsprüfungskommission bestätigt.

Weitere am Amt interessierte Personen melden sich bitte bei Beat Hostettler, Ressort Finanzen (beat.hostettler@vsgwigoltingen.ch), um nähere Informationen zum Inhalt, Aufwand etc. betreffend Rechnungsprüfungskommission zu erhalten.

Gesamterneuerungswahl 2025 - 2029

Urnenoffiziantinnen und Urnenoffizianten

Botschaft zu Traktandum 6b

Das Wahlbüro besteht aus der Präsidentin als Vorsitzende oder dem Präsidenten als Vorsitzendem, einem Mitglied der Schulbehörde als Aktuarin oder Aktuar sowie mindestens drei Urnenoffiziantinnen oder Urnenoffizianten. (Art. 19 Abs. 1 Gemeindeordnung VSG Wigoltingen).

Bei einer Wahl an der Gemeindeversammlung wird vorgängig keine Namensliste zugestellt (§ 65 Abs. 2 Ziff. 4 StWG). Die Kandidierenden sind an der Gemeindeversammlung selbst zur Wahl vorzuschlagen.

Die Wahl der Urnenoffiziantinnen und Urnenoffizianten erfolgt offen und gesamthaft, wenn nicht mindestens ein Viertel der Stimmenden die geheime Wahl verlangen (§ 69 Abs. 2 StWG).

Wahl der Urnenoffiziantinnen und Urnenoffizianten für die Amtsdauer 2025 -2029

In der VSG Wigoltingen teilten bislang sechs gewählte Urnenoffiziantinnen und Urnenoffizianten die anfallenden Einsätze und Aufgaben im Wahlbüro unter sich auf. Es ist seitens Schulbehörde wünschenswert, weiterhin auf sechs Urnenoffiziantinnen und Urnenoffizianten zählen zu dürfen.

An der Schulgemeindeversammlung vom 18. Juni 2024 teilten wir Ihnen mit, dass sich folgende bisherigen Urnenoffiziantinnen und Urnenoffizianten für die Amtsdauer 2025 - 2029 wieder zur Wahl stellen:

- Christina Fitzi (Wigoltingen)
- Manuela Locher (Wigoltingen)
- Regula Knobel (Wigoltingen)
- Thomas Blum (Raperswilen)

Der Schulbehörde sind derzeit keine weiteren am Amt interessiert Personen bekannt. Wie ausgeführt wäre es wünschenswert, wenn insgesamt sechs Urnenoffiziantinnen und Urnenoffizianten gewählt werden können. Am Amt interessierte Personen melden sich bitte bei der Präsidentin Nathalie Wasserfallen (nathalie.wasserfallen@vsgwigoltingen.ch), um nähere Informationen zum Inhalt, Aufwand etc. betreffend Wahlbüro zu erhalten.

Gesamterneuerungswahl 2025 - 2029

Präsidium und Mitglieder der Schulbehörde

Botschaft zu Traktandum 6c

Die Wahl der Mitglieder der Schulbehörde sowie deren Präsidentin oder dessen Präsident werden an der Urne gewählt (Art. 4 Abs. 3 Bst. a Ziffer 1 Gemeindeordnung VSG Wigoltingen).

Die Schulbehörde besteht aus der Präsidentin oder dem Präsidenten und aus weiteren vier frei gewählten Mitgliedern. Mit Ausnahme der Präsidentin oder dem Präsidenten konstituiert sich die Schulbehörde selbst. (Art. 10 Gemeindeordnung VSG Wigoltingen)

Wahl des Präsidiums und der Mitglieder der Schulbehörde für die Amtsdauer 2025 -2029

An der Schulgemeindeversammlung vom 18. Juni 2024 wurde mitgeteilt, dass die Wahl der Präsidentin oder des Präsidenten und der Mitglieder der Schulbehörde am Sonntag, 9. Februar 2025 erfolgt. Vorschläge für eine Aufnahme auf die Namensliste sind bis 16. Dezember 2024 möglich. Das Formular für neu vorgeschlagene Kandidierende sowie weitere allgemeine Informationen zur Gesamterneuerungswahl von Präsidium und Schulbehörde stehen auf der Homepage der VSG Wigoltingen zur Verfügung (www.schulewigoltingen.ch).

Folgende bisherigen Mitglieder der Schulbehörde stellen sich für die Amtsdauer 2025 – 2029 wieder zur Wahl:

- Hanspeter Brauchli
- Karin Reichmuth
- Beat Hostettler

Am Amt der Präsidentin oder des Präsidenten sowie am Amt als Mitglied der Schulbehörde interessierten Personen gibt die Präsidentin Nathalie Wasserfallen (nathalie.wasserfallen@vsgwigoltingen.ch) gerne nähere Informationen.



Schuljahr	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30
Einschulungsjahrgang	01.08.2019 31.07.2020	01.08.2020 31.07.2021	01.08.2021 31.07.2022	01.08.2022 31.07.2023	01.08.2023 31.07.2024	01.08.2024 31.07.2025

Kindergarten

Raperswilen

1. KIGA	10	8	8	7	4	4
2. KIGA	8	10	8	8	7	4
Raperswilen Total	18	18	16	15	11	8

Sonterswil

1. KIGA	5	14	8	8	13	2
2. KIGA	7	5	14	8	8	13
Sonterswil Total	12	19	22	16	21	15

Wigoltingen

1. KIGA	27	37	19	24	20	3
2. KIGA	38	28	37	19	24	20
Wigoltingen Total	65	65	56	43	44	23

Total KIGA VSG Wigoltingen

	95	102	94	74	76	46
--	-----------	------------	-----------	-----------	-----------	-----------

Primarschule

Raperswilen

1. Klasse	10	8	10	8	8	7
2. Klasse	11	10	8	10	8	8
3. Klasse	6	11	10	8	10	8
4. Klasse	0	6	11	10	8	10
5. Klasse	0	*0	6	11	10	8
6. Klasse	0	*0	*0	6	11	10
Total PS Raperswilen	27	35	45	53	55	51
Total KIGA & PS Raperswilen	45	53	61	68	66	59

Sonterswil

1. Klasse	4	7	5	14	8	8
2. Klasse	10	4	7	5	14	8
3. Klasse	5	10	4	7	5	14
4. Klasse	13	5	10	4	7	5
5. Klasse	6	13	5	10	4	7
6. Klasse	13	6	13	5	10	4
Total PS Sonterswil	51	45	44	45	48	46
Total KIGA & PS Sonterswil	63	64	66	61	69	61

Wigoltingen

1. Klasse	21	38	28	37	19	24
2. Klasse	32	21	38	28	37	19
3. Klasse	28	32	21	38	28	37
4. Klasse	33	28	32	21	38	28
5. Klasse	29	33	28	32	21	38
6. Klasse	36	29	33	28	32	21
Total PS Wigoltingen	179	181	180	184	175	167
Total KIGA & PS Wigoltingen	244	246	236	227	219	190

*Beschulungsort per dato noch offen.

Sekundarschule

1. Klasse	36	49	35	46	39	53
2. Klasse	36	36	49	35	46	39
3. Klasse	31	36	36	49	35	46
Total Sek	103	121	120	130	120	138

Total VSG KIGA und PS

	352	363	363	356	354	310
--	------------	------------	------------	------------	------------	------------

Total VSG Wigoltingen

	455	484	483	486	474	448
--	------------	------------	------------	------------	------------	------------